

MACHT, KÖRPER, NORMEN SEXUALITÄT(EN) UND GESCHLECHTERORDNUNGEN IM REFORMIERTEN PROTESTANTISMUS

Die Geschichte des reformierten Christentums ist von normativen Vorstellungen zu Geschlecht, Ehe, Familie und Sexualität geprägt. Diese Ordnungen wirkten nicht nur regulierend auf individuelles Verhalten, sondern strukturierten kirchliche Praxis, theologische Deutungen und gesellschaftliche Aushandlungsprozesse weit über den kirchlichen Raum hinaus. Die Tagung widmet sich der historischen Analyse von Geschlechterordnungen und Sexualitätskonzepten im reformierten Kontext vom 16. Jahrhundert bis in die Moderne. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach theologischen Begründungen, kirchlichen Normierungspraktiken und sozialen Konsequenzen ebenso wie nach Brüchen, Ambivalenzen und Wandel. Untersucht werden unter anderem Diskurse zu Ehe und Moral, Körper und Sexualität, Männlichkeit und Weiblichkeit sowie die Rolle kirchlicher Institutionen in der Durchsetzung oder Infragestellung bestehender Ordnungen. Ziel der Tagung ist es, unterschiedliche historische Perspektiven und methodische Zugänge zusammenzuführen und die reformierte Christentumsgeschichte als einen zentralen Ort der Aushandlung von Geschlecht und Sexualität sichtbar zu machen.



Ev.-ref. Kirche
z.Hd. Dr. Achim Detmers
Lavesallee 4
D-30169 Hannover

Die Gesellschaft für die Geschichte
des reformierten Protestantismus e. V.
lädt ein zur



15. INTERNATIONALEN TAGUNG ZUR GESCHICHTE DES REFORMIERTEN PROTESTANTISMUS (BISHER: EMDER TAGUNG)

*unterstützt durch die EKHN und den Fonds für
Ökumenische und Historische Theologie der
Fontes-Stiftung (FÖHT) in Bern*

Sonntag, 7. März 2027

- 16:30 Tagungsbüro eröffnet/Anmeldung
17:00 Mitgliederversammlung
18:15 Begrüßung und Eröffnung der Tagung
18:30 Eröffnungsvortrag **Thorsten Dietz** (Zürich)
Unzucht, Sex und Sünde. Eine Landkarte reformierter Auseinandersetzungen zwischen Pastoralmacht und Kulturkämpfen
19:30 **Verleihung des J. F. G. Goeters-Preises**
20:00 Abendessen

Montag, 8. März 2027

- 8:30 Morgenandacht
9:00 **Ute Gause** (Bochum)
Did Calvin learn at the School of Women? – Reformiertentum, Gender und Frauen
9:45 **Ueli Zahnd** (Genf)
Transformationen des Heiligen. Monastische Ideale und Leibfeindlichkeit in der frühen reformierten Theologie
10:30 Tee-/Kaffeepause
11:00 **Antoinina Bevan Zlatar** (Zürich)
»Collateral love, and dearest amity«, Married Life in John Milton's Garden of Eden
11:45 **Daniela Kohler** (Zürich)
»Warum sagt man »Sünde« von sinnlicher Liebe, die einmal hervorbrechen kann?« - Homosexualität in den Briefen von Annemarie Schwarzenbach an den reformierten Pfarrer Ernst Merz
12:30 Mittagsimbiss

- 13:30 **Kurzvorträge mit Call for Papers**
15:15 **Exkursion**
20:00 **Grußwort Propst Stephan Arras (EKHN)**
20:30 **Empfang der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau**

Dienstag, 9. März 2027

- 8:30 Morgenandacht
9:00 **Thomas K. Kuhn** (Greifswald)
Körper, Moral, Moderne: Sexualität im protestantischen Denken des 19. und frühen 20. Jahrhunderts
9:45 **Sarah Scheidmantel** (Bern)
»Kinder, Küche, Kirche. Sexuelle Revolution, Selbstbestimmung, Sexualwissenschaft?«
Sich diversifizierende Sexualitätsdiskurse von ca. 1900 bis in die jüngste Vergangenheit.
10:30 Tee-/Kaffeepause
11:00 Abschlussvortrag **Mathias Wirth** (Bern)
Die Normativität von Alterität als ethischer Ausdruck des reformierten Christentums und Beitrag zur Debatte über geschlechtliche Vielfalt?
11:45 Beobachtungen zur Tagung – Achim Detmers und Hendrik Niether (Hannover)

TAGUNGSORT | ANMELDUNG

Evangelisch-reformierte Kirche
Lavesallee 4 | 30169 Hannover  Waterloo
E-Mail: hannover@reformiert.de

TAGUNGSBEITRAG

50,00€ | Mitglieder: 30,00€ | Studierende: frei
Der Preis schließt die Verpflegung ein.

An der **15. INTERNATIONALEN TAGUNG ZUR GESCHICHTE DES REFORMIERTEN PROTESTANTISMUS (BISHER: EMDER TAGUNG) vom 7.-9. März 2027** in Hannover nehme ich / nehmen wir teil.

Name(n), Vorname(n):

Straße und Wohnort:

Wer einen Kurzvortrag halten möchte (max. 25 Minuten), bitte bis zum 31. Oktober 2026 anmelden bei Prof. Dr. Nicola Stricker (nicola.stricker@ekir.de). Die dazu nötigen Hinweise finden sich auf unserer Homepage <http://www.ref-kirchengeschichte.de/tagungen/>.

Datum:

Unterschrift: